

Rewe beugt sich Datenschützern

Köln. Nach Kritik von Datenschützern stellt der Handelskonzern Rewe sein Verfahren zum bargeldlosen Bezahlen an Supermarktkassen um. Verbraucher müssten ihre EC-Kartenzahlung künftig per Geheimnummer bestätigen und nicht mehr per Unterschrift, teilte ein Rewe-Sprecher am Donnerstag mit.

Datenschützer hatten mehreren Supermarktketten, darunter auch Rewe, Verstöße gegen Datenschutzaufgaben vorgeworfen. Die Kunden mussten bei dem sogenannten Online-Lastschriftverfahren eine Einwilligungserklärung zur Datenweitergabe und -speicherung unterschreiben. Sie erhielten aber weder ein Doppel dieses Papiers, noch wurden sie durch Aushänge aufgeklärt. Der Datenschutzbeauftragte des Landes Schleswig-Holstein, Thilo Weichert, nannte diese Praxis »eindeutig rechtswidrig«. Nach anfänglichem Zögern kündigte der Handelskonzern nunmehr an, die Datenschutzfragen »vollständig und eindeutig« klären zu wollen. Erst danach werde eine Wiederaufnahme des Unterschriftenverfahrens geprüft.

(AFP/jw)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145072.rewe-beugt-sich-datenschuetzern.html>